

Programm der  
Frauenbeauftragten  
des Evangelischen Kirchenkreises  
Bad Godesberg-Voreifel

2. Halbjahr 2021

# Frauentöne

Interkultureller Frauentag

AG Schöpfung und Klimaschutz

Frauenreise Borkum

Frauen tauschen sich aus

Gottesdienste zum Mirjamsonntag

Podcast der Frauenbeauftragten



Evangelischer  
Kirchenkreis  
Bad Godesberg-Voreifel



# INHALTSVERZEICHNIS

<b>Vorausgeschickt</b>	3-4
<b>VERANSTALTUNGEN</b>	
Arbeitsgruppe Schöpfung und Klimaschutz	5
Frauen ab 40 tauschen sich aus – per Zoom	6
Sonntagscafé für Alleinerziehende	7
Interkultureller Frauentag	8-9
Heilpflanzenseminare	10-11
Gottesdienste zum Mirjamsonntag	12-13
Frauenreise Borkum	14
Seelsorgliches Gespräch nach der Flutkatastrophe	15
<b>THEMEN</b>	
Frauentratsch – der neue Podcast	16
Klimagerechtigkeit	17-18
Gewalt an Frauen – Orange the world	19
Stichwort: Antirassismus	20-22
Impressum	23

## VORAUSSCHICKT

Liebe Frauen,

seit fast anderthalb Jahren wird unser Leben durch die pandemische Lage bestimmt. Im Sommer konnten Sie nun hoffentlich etwas Kraft tanken: Sonne, Spaziergänge ohne Maske, ein kleiner Urlaub, mal wieder die ganze Familie sehen, Freundschaften pflegen ...

Alles in einem gewissen Rahmen, denn die Sorge vor einer nächsten Coronawelle ist groß. Im neuen Podcast der Frauenbeauftragten hören Sie Frauenstimmen zum Thema "Wer sind die Verlierer\*innen der Pandemie?" (S. 16).

Einfach den Sommer genießen, wie früher einmal, scheint vorbei: Vermehrt nehmen wir weltweit Hitzewellen, eine enorme Trockenheit, Überschwemmungen und Stürme wahr, die dringend zum Gegensteuern mahnen (S. 5+17+18). Mit der verheerenden Flutkatastrophe im Juli ist der Klimawandel auch im Rheinland unübersehbar, die Not der Betroffenen ist unermesslich.

Für sie und die Helfer\*innen der Flutkatastrophe biete ich ein seelsorgliches Gespräch an (S. 15). Ich höre zu, biete Raum für Trauer und Klage und informiere über Hilfsangebote.

Bitte beachten Sie auch die Aktion "orange the world" im Zusammenhang mit dem 25.11., dem Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen (S. 19).

Informationen zum Thema Antirassismus runden die Frauentöne ab (S. 20+21+22). Passend auch zum diesjährigen Gottesdienst zum Mirjamsonntag mit dem Thema "Herkünfte" und dem gewagten Untertitel "Zukunft braucht Rahab"; denn

was können wir schon von der Prostituierten aus Jericho lernen? Die Gottesdienste finden in zahlreichen Gemeinden unseres Kirchenkreises statt (S. 12+13).

Einen Hinweis auf unsere Frauenreise 2022 nach Borkum finden Sie auf Seite 14.

Herzliche Grüße

Ihre Sabine Cornelissen

## ARBEITSGRUPPE SCHÖPFUNG UND KLIMASCHUTZ

Den Klimawandel begrenzen und gute Lebensbedingungen für alle auf der Erde schaffen, das ist die Herausforderung des 21. Jahrhunderts. Verantwortung gegenüber der Schöpfung ist nicht nur ein Thema von gesamtgesellschaftlicher Relevanz, sondern stellt für Christinnen und Christen eine Verpflichtung dar, die sich aus dem Glauben an Gott als den Schöpfer dieser Welt ergibt.

Die Dringlichkeit, in Fragen des Umweltschutzes und der Nachhaltigkeit aktiv zu werden, ist unübersehbar und nicht zu leugnen. Schöpfungsverantwortung und Nachhaltigkeit nehmen auch für die Kirche eine zentrale Stellung ein.

Was können wir als Einzelne tun? Welche Projekte können wir in den Kirchengemeinden anregen?

### Termine:

jeden 4. Donnerstag im Monat per Zoom-Videokonferenz:  
26. August, 23. September, 28. Oktober, 25. November,  
19.30– 21.00 Uhr

Leitung: Sabine Cornelissen

Anmeldung bitte per Mail an [sabine.cornelissen@ekir.de](mailto:sabine.cornelissen@ekir.de).

## FRAUEN AB 40 TAUSCHEN SICH AUS – PER ZOOM

Wie sich unser Alltag im Herbst und Winter gestaltet, können wir heute noch nicht abschätzen. Im Mai hat sich eine Gruppe von Frauen gefunden, die sich per Zoom einmal monatlich austauscht. Die Treffen dienen als kleine Auszeit und als Möglichkeit der Reflexion: Wo stehe ich gerade? Wie finde ich Entlastung?

Wir sind eine offene Gruppe, daher herzliche Einladung.

### **Termine:**

jeden 1. Donnerstag im Monat

2. September, 7. Oktober, 4. November, 2. Dezember,  
19.00 – 20.30 Uhr

Leitung: Sabine Cornelissen

Anmeldung bitte per Mail an [sabine.cornelissen@ekir.de](mailto:sabine.cornelissen@ekir.de)

# ALLEINERZIEHENDE – ANGEBOTE AN SONNTAGEN

## Sonntagscafé für alleinerziehende Frauen und ihre Kinder

Alleinerziehende Frauen haben hier die Möglichkeit, andere Alleinerziehende kennenzulernen und sich über Themen rund um Kinder, Alltag, Familie und Beruf auszutauschen oder vielleicht einfach nur zu klönen.

Haus der Familie, Friesenstraße 6, 53175 Bonn – Bad Godesberg

### Termine

29. August, 26. September, 24. Oktober, 21. November, 19.

Dezember

14.30 – 17.00 Uhr

Mit Kinderbetreuung

Leitung: Sabine Cornelissen

Aufgrund aktueller Hygiene-Bestimmungen ist eine Anmeldung erforderlich unter 0228 / 30787-14 oder per

Mail: [sabine.cornelissen@ekir.de](mailto:sabine.cornelissen@ekir.de).



# INTERKULTURELLER FRAUENTAG

## Umbrüche – Aufbrüche Vom Leben in und nach Krisen

In Krisenzeiten mobilisieren wir ungeahnte Kräfte, finden unkonventionelle Strategien und Kompetenzen in uns, die wir vorher nicht kannten. Genau diese Stärken und Strategien wollen wir uns gemeinsam ansehen und dabei etwas über uns selbst erfahren. Wer bin ich? Dieses Wissen kann uns auch helfen, neue zukünftige Situationen zu bewältigen.

Nach dem Einstieg der Sozialarbeiterin Gül Kuş zu „Der Umgang mit Krisen und wie wir unsere Kräfte mobilisieren“ bieten wir folgende Workshops an:

- ✚ Theater – spielend eigene Stärken erkennen;  
Simone Silberzahn, Theaterpädagogin
  
- ✚ Unser Atem als Kraftquelle;  
Hedwig Schlags, Atemtherapeutin
  
- ✚ Kräfte mobilisieren durch Kreativität,  
Esra Altin, Lehrerin

Haus der Familie, Friesenstraße 6, 53175 Bonn-Bad Godesberg

### Termin

Samstag, 4. September,  
14.00-18.30 Uhr

Kostenfrei, um eine Spende wird gebeten

Aufgrund aktueller Hygiene-Bestimmungen ist eine Anmeldung bis zum 24.08.2021 erforderlich. Bitte per Mail an [info-hdf@ekir.de](mailto:info-hdf@ekir.de).

In Kooperation mit:

Katharina Bete: Haus der Familie;

Ines Jonas: Quartiersmanagement Lannesdorf-Obermehlem;

Yesim Özenmis: Verband engagierte Zivilgesellschaft NRW e.V.;

Nadine Schwarz-Kühle: Quartiersmanagement Pennenfeld;

Angelika Weiß: AWO, Integrationsagentur

# HEILPFLANZENSEMINARE

## **Frau und Gesundheit Blüten und Früchte des Spätsommers - Zeit der Reife**

Der Spätsommer ist in der Pflanzenwelt eine schillernde Zeit: War es bislang trocken, so müssen wir von der Blütenwelt Abschied nehmen, war es regnerisch, so kann es an manchen Ecken wieder frühlingshaft wirken. Auf jeden Fall ist es aber die Zeit der Reife, des Fruchtbringens, der Ernte. Und so finden wir bei den Heilpflanzen z.B. in Brombeeren, Holunder- und Weißdornfrüchten sowie Haselnüssen wichtige Heildrogen. Mit kurzen Meditationen unterwegs wollen wir diese aufwerten. Treffpunkt: Bad Godesberg-Heiderhof, Haupteingang Waldfriedhof, Breiter Weg

### **Termin**

Montag, 30. August,  
18.00 – 20.00 Uhr

Referentin: Dr. Christine Richter,  
Heilpraktikerin und Diplombiologin

Kosten: 12,- € Ermäßigung möglich

Anmeldung erforderlich unter 0228 / 30787-14 oder per  
Mail: [sabine.cornelissen@ekir.de](mailto:sabine.cornelissen@ekir.de).

## HEILPFLANZEN-APOTHEKE –

### EIN VIRTUELLER VORTRAG

Schnupfen, Fieber, kleine Wunden, Verspannungen und vieles mehr. Es müssen nicht gleich immer Antibiotika und Co. sein. Wer hätte für die erste Hilfe und für die kleinen Beschwerden des Alltags nicht gern sanfte Hilfe parat? Heilpflanzen bieten eine Fülle von Möglichkeiten. In diesem Vortrag können wir verschiedene Mittel und Zubereitungen aus der Heilpflanzenkunde, der Aromatherapie und der Bachblüten-Therapie für die Hausapotheke kennenlernen. Es wird über geeignete Dampfbäder und diverse Gerätschaften wie z. B. Inhalator und Augenbadewanne gesprochen.

#### Termin

8. November,

19.00 – 21.00 Uhr

Leitung: Dr. Christine Richter,  
Heilpraktikerin und Diplombiologin

Kosten: 12,- € Ermäßigung möglich

Anmeldung per Mail: [sabine.cornelissen@ekir.de](mailto:sabine.cornelissen@ekir.de).

## GOTTESDIENSTE ZUM MIRJAMSONNTAG

### **Herkünfte: Zukunft braucht Rahab**

Im Gottesdienst zum Mirjamsonntag begegnen wir Rahab, einer der Frauen aus dem Stammbaum Jesu (Mt 1,5). Was hat diese Prostituierte, von der Josua 2 berichtet, mit uns und der christlichen Heilsgeschichte zu tun?

Wir werden nachdenken über eine christliche Position zu Fragen der Zugehörigkeit, der Herkunft und des Verhältnisses zum anderen. Heilvolle Zukunft kann es nur geben, wenn das Zusammenleben in der Gesellschaft gelingt.

### **Imaginationsübung:**

Wie schauen wir folgende Menschen an?

- Einen Menschen, der nicht meine Hautfarbe hat.
- Einen Menschen, von dem ich annehme, dass er obdachlos ist.
- Einen Menschen mit Tätowierungen.
- Eine Frau, die eine Burka trägt.
- Einen orthodoxen Rabbiner.

Und: Wie würde Jesus heute wahrgenommen?

- Ein nicht weißer Mann, ein gläubiger Jude, mit einer Prostituierten im Stammbaum?

## **Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten:**

Kirchengemeinde Swisttal:

Sonntag, den 05. September

Heilandkirchengemeinde Bad Godesberg: Sonntag,  
den 12. September

Gnadenkirche Wachtberg-Pech:

Sonntag, den 12. September

Kirchengemeinde Euskirchen:

Sonntag, den 19. September

Gnadenkirche Rheinbach: Sonntag,  
den 26. September

Johanneskirchengemeinde Bad Godesberg: Sonntag,  
den 17. Oktober

# FRAUENREISE – ZEIT FÜR MICH – ZEIT FÜR BEGEGNUNGEN

**Frauenreise ins Nordseebad Borkum; Haus Marina am Meer  
09.-16. JULI 2022**

Eine Woche voller Entspannung und Anregungen.

Kraftorte finden und auftanken.

Miteinander sprechen, Gemeinschaft erleben, sich der eigenen Stärken bewusst werden: musizieren, malen, meditieren – weibliche Vorbilder entdecken – Zeit für sich genießen. *"Es ist eine erfahrene Wanderin, die einen geistigen Schatz sucht und weiß, dass sie diesen in sich selbst und in ihrem Herzen suchen muss." (nach Niki de Saint Phalle)*

## **Kosten:**

720 Euro Einzelzimmer; 567 Euro Doppelzimmer,  
jeweils mit Vollpension

## **Anreise:**

nicht im Reisepreis inbegriffen; wir buchen je nach Bedarf eine Gruppenreise mit der Bahn oder Sie melden sich zu unseren Fahrgemeinschaften an.

## **Leitung:**

Sabine Cornelissen und  
Dagmar Gruß (Frauenbeauftragte Kirchenkreis Bonn)

Anmeldung per Mail: [sabine.cornelissen@ekir.de](mailto:sabine.cornelissen@ekir.de)

## SEELSORGLICHES GESPRÄCH

Hier haben Sie die Möglichkeit, über das Erlebte und Gesehene, über das Leid, das kaum in Worte zu fassen ist, zu reden. Ihr Vertrauen in Gott und die Welt ist ins Wanken geraten. Das Gefühl von Sicherheit ist weg, stattdessen Angst, Wut, Zweifel. Über das Erlebte erzählen hilft, Stress und Druck abzubauen.

Ich höre zu, biete Raum für Trauer und Klage und informiere über Hilfsangebote.

Termine nach Vereinbarung unter 0228 30787 – 0 oder per Mail: [sabine.cornelissen@ekir.de](mailto:sabine.cornelissen@ekir.de)



## FRAUENTRATSCH – DER NEUE PODCAST

Freuen Sie sich auf einen neuen Podcast der Frauenbeauftragten und des Frauenausschusses unseres Kirchenkreises. Feminismus, Gesellschaft und (Evangelische) Kirche – darum geht es in diesem Podcast. Sabine Cornelissen, Frauenreferentin des Kirchenkreises Bad Godesberg-Voreifel, spricht mit interessanten Frauen über gesellschaftliche und theologische Fragen, die Frauen innerhalb und außerhalb von Kirche beschäftigen: Familie und Beruf, Ehrenamt, Diskriminierung, Sexismus, Gewalt, Armut, Sprache. Um all das und viel mehr dreht sich unser „Frauentratsch“.

Während dieses Wort lange abwertend für Gesprächsrunden von Frauen gebraucht wurde, wenden wir es nun ins Produktive!

Also: Hört zu, denkt mit und lasst euch inspirieren!

Ab August zu finden auf Spotify, Apple, Google unter dem Stichwort „Frauentratsch“.

# KLIMAGERECHTIGKEIT

## Aus der Arbeitsgruppe Schöpfung und Klimaschutz

Umweltschutz und Nachhaltigkeit stellen riesengroße Herausforderungen für das 21. Jahrhundert dar, an deren Bewältigung sich auch die Kirchen noch stärker beteiligen müssen. Vieles wird getan, noch mehr kann getan werden.

Bei dem ersten Treffen der Arbeitsgruppe im April lag die Vielfalt der Themen schnell auf dem Tisch. Es ging uns um Information und Austausch, um eine theologische Auseinandersetzung mit dem Schöpfungsbegriff, es ging um Vernetzung und eine rein praktische Ebene. Es wurden Ideen ausgetauscht, die von möglichen Aktionswochen zum Klimaschutz bis hin zu Leitlinien für den Kirchenkreis und einer Verlinkung mit der kreiskirchlichen Homepage reichten.

Themen für eine ökofaire Kirchengemeinde sind u.a. klimafreundliche Heizsysteme, Ökostrom, biologische Vielfalt auf kirchlichen Freiflächen ...

Auf das Thema Klimaschutz in Gemeinden macht auch eine neue Broschüre der Evangelischen Kirche im Rheinland aufmerksam:

Kirchenmusik, Jugendarbeit oder auch die Betreuung der kirchlichen Gebäude – es gibt viele Arbeitsfelder in den Kirchengemeinden. „Ganz egal, wo Sie Ihre Schwerpunkte setzen: Ein Querschnittsthema, das Sie in allen Themenfeldern begleitet, ist die Bewahrung der Schöpfung und damit auch der Klimaschutz“, erklärt der Vizepräsident der Evangelischen Kirche im Rheinland, Dr. Johann Weusmann.

Die Broschüre „Klimaschutz in unserer Kirchengemeinde. Jetzt gemeinsam für die Schöpfung handeln“ kann Ihnen weitere Anregungen vermitteln.

Zu finden unter [www.oeko.ekir.de](http://www.oeko.ekir.de); Umweltschutz leben.

## GEWALT AN FRAUEN -ORANGE THE WORLD-

### **Kirchen und Gebäude orange anstrahlen**

Seit 1981 thematisieren Menschenrechtsorganisationen am 25. November Gewalt an Frauen. 1999 griffen die Vereinten Nationen (UN) das Datum erstmals offiziell als Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen auf. Weltweit will die UN-Aktion „Orange the World“ in den 16 Tagen vom 25. November bis zum 10. Dezember, dem Tag der Menschenrechte, z.B. durch orange angestrahlte Gebäude oder orangefarbene Kleidung auf das Thema aufmerksam machen. Setzen auch Sie und Ihre Kirchengemeinde an diesem 25. November ein klares Zeichen gegen Gewalt!

### **Veranstaltungen der Frauenbeauftragten zum 25.11. werden kurzfristig bekannt gegeben.**

Nicht für alle ist das Zuhause ein sicherer Ort. Gewalt in Familien hat während der Pandemie deutlich zugenommen. „Gewalt gegen Frauen verletzt Gott selbst“, hat die Landessynode der Evangelischen Kirche im Rheinland schon vor 20 Jahren festgehalten. Beratungen bei Gewalterfahrungen bieten u.a. die 58 evangelischen Beratungsstellen in den Kirchenkreisen der rheinischen Kirche und die auf das Gewaltthema spezialisierten Beratungsstellen der Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe.

## ANTIRASSISMUS

Kirchlich sozialisiert und weiß sind die Frauen, die sich im Synodalen Fachausschuss für Frauenfragen unseres Kirchenkreises demnächst mit dem Thema Antirassismus beschäftigen.

Rassismus ist nicht zu verwechseln mit der Diskriminierung aufgrund von (vermeintlicher) Herkunft oder Sprachkenntnissen. Auch schwarze Deutsche sind von Diskriminierungen betroffen.

Vorurteile und Rassismus sind in allen Bereichen der Gesellschaft wirksam und gleichzeitig ist es nicht leicht, darüber zu sprechen. Keine\*r möchte rassistisch sein und viele fürchten sich vor dem Begriff, nicht zuletzt aufgrund der deutschen Vergangenheit.

Rassismus ist ein globales Machtgefüge, das durch den Kolonialismus in der heutigen Form geschaffen wurde.

"Rassismus ist der Glaube, dass menschliche Populationen [Bevölkerungsgruppen] sich in genetisch bedingten Merkmalen von sozialem Wert unterscheiden, sodass gewisse Gruppen gegenüber anderen höherwertig oder minderwertig sind." Rassismus fängt aber nicht erst dann an, wenn wir Menschen in (nicht existente) menschliche "Rassen" einteilen. Auch der "Glaube, dass Menschen aufgrund genetisch bedingter und ethnisch interpretierbarer Merkmale bestimmte Prädispositionen [Veranlagungen] jedweder Art haben", ist rassistisch.

Aus: Noah Sow, Deutschland Schwarz Weiß. C. Bertelsmann Verlag 2018.

Beispiele für Rassismus: • Ein Mensch mit ‚ausländisch klingendem‘ Namen bekommt die Wohnung nicht. • Ein Schwarzes Mädchen bekommt trotz guter Noten keine Gymnasialempfehlung. • Politiker\*innen behaupten, dass Migrant\*innen die Schuld an vielen Problemen in Deutschland haben. • Das Wahlrecht nimmt Menschen, die seit Dekaden in Deutschland wohnen, aufgrund ihres Passes die Möglichkeit der politischen Beteiligung und Repräsentanz. • Das Denken oder die Äußerung, alle Asiat\*innen seien schlau und fleißig. • Das Denken oder die Äußerung, Schwarze Menschen seien bessere Sportler\*innen und Tänzer\*innen als Weiße.

## Definition der Begriffe Schwarz und Weiß

### **Schwarz:**

Die politisch korrekte und vor allem selbstbestimmte Bezeichnung von und für Menschen, die von Rassismus betroffen sind. Schwarz wird groß geschrieben, um zu verdeutlichen, dass es sich um eine Konstruktion handelt, aber um keine reelle ‚Eigenschaft‘ wie die Farbe der Haut.

Die Selbstbezeichnung People of Color ist der Überbegriff für alle Menschen, die von Rassismus betroffen sind. Es gibt z.B. neben Anti-Schwarzen-Rassismus auch anti-asiatischen Rassismus, Antiziganismus (Rassismus gegen Sinti\*innen und Rom\*innen), Rassismus gegen indigene Menschen ....

### **Weiß:**

Die politisch korrekte Bezeichnung für Menschen, die innerhalb des Machtverhältnisses Rassismus eine dominante und privilegierte Position inne haben.

Zur Weiterarbeit empfehlenswert: Podcast  
von Tupoka Ogette „Exit Racism“  
Schwarzer Adler. Dokumentarfilm.

**Bücher:**

Farbe bekennen: Afro-deutsche Frauen auf den Spuren ihrer  
Geschichte. Hg.: Katharina Oguntoye, May Ayim, Dagmar  
Schultz, Orlando Verlag 2021.



Evangelischer  
Kirchenkreis  
Bad Godesberg-Voreifel  
Frauenbeauftragte

## **FRAUENBEAUFTRAGTE DES EVANGELISCHEN KIRCHENKREISES BAD GODESBERG-VOREIFEL**

Sabine Cornelissen, Akazienweg 6, 53177 Bonn  
Tel.: 0228 3078714

[frauenbeauftragte-bgv@ekir.de](mailto:frauenbeauftragte-bgv@ekir.de)

[sabine.cornelissen@ekir.de](mailto:sabine.cornelissen@ekir.de)

### **Sprechzeiten nach Vereinbarung**

#### **Impressum**

Herausgeber: Kreissynodalvorstand des Evangelischen  
Kirchenkreises Bad Godesberg-Voreifel

Redaktion: Sabine Cornelissen